

Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht

Samtgemeinde Hambergen

für das Haushaltsjahr 2016



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	3
2	Ergebnisrechnung.....	6
3	Finanzrechnung	6
4	Schlussbilanz zum 31.12.2016.....	7
5	Anhang zum Jahresabschluss	8
6	Rechenschaftsbericht	9
6.1	Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage.....	9
6.2	Bewertung der Ergebnisrechnung.....	9
6.3	Bewertung der Finanzrechnung	11
6.4	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen.....	14
6.5	Haushaltsreste.....	16
6.6	Bewertung der Schlussbilanz.....	17
6.7	Aktiva.....	17
6.8	Passiva	19
6.9	Fazit	23
7	Kennzahlen	23
8	Vollständigkeitserklärung.....	25
9	Anlagen zum Rechenschaftsbericht	29

1 Allgemeines

Gemäß § 129 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach dem Ende des Haushaltsjahres aufzustellen.

Mit dem Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016 können nun weitere Vergleiche vorgenommen und Entwicklungen beginnend ab der Ersten Eröffnungsbilanz bewertet werden.

Grundlage für die Haushaltswirtschaft ist der Haushaltsplan. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wurde vom Samtgemeinderat in seiner Sitzung am 23.02.2016 beschlossen. Für die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung wurde die Genehmigung von der Kommunalaufsicht am 21.03.2016 erteilt.

Nach der Bekanntmachung lag der Haushaltsplan in der Zeit vom 06.04.2016 bis 14.04.2016 öffentlich aus. Die Haushaltssatzung trat am 15.04.2016 in Kraft.

Die Haushaltssatzung wies nachfolgende Beträge aus:

§ 1

1. Im Ergebnishaushalt

1.1	Ordentliche Erträge	8.115.600 €
1.2	Ordentliche Aufwendungen	8.115.600 €
1.3	Außerordentliche Erträge	- €
1.4	Außerordentliche Aufwendungen	- €

2. im Finanzhaushalt

2.1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.785.300 €
2.2	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.305.900 €
2.3	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	369.000 €
2.4	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.858.400 €
2.5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.489.400 €
2.6	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	470.500 €

§ 2

Die Kreditermächtigung wurde in Höhe von 1.489.400 € festgesetzt.

§ 3

Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf 1.280.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze der Samtgemeindeumlage wurden wie folgt festgesetzt:

Nach den Bemessungsgrundlagen der Kreisumlage auf 36,485 v.H..

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis 1.000 € oder 10 v. H. des Haushaltsansatzes, höchstens aber 2.500 € gelten als unerheblich. Die Zustimmung des Rates gemäß § 58 I Nr. 9 NKomVG ist in diesen Fällen nicht erforderlich; die Unterrichtung erfolgt gemäß § 117 I NKomVG).

Teilhaushalte

Ergebnishaushalt

	Bezeichnung Teilhaushalt	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	außer-ordentliche Erträge	außer-ordentliche Aufw.	außer-ordentliches Ergebnis	Gesamtergebnis
TH 0	SG-Bürgermeister	5.700 €	140.700 €	- 135.000 €	- €	- €	- €	- 135.000 €
TH 1	Stabstellen	- €	11.400 €	- 11.400 €	- €	- €	- €	- 11.400 €
TH 2	Haupt-, Bauabteilung	713.400 €	2.423.100 €	- 1.709.700 €	- €	- €	- €	- 1.709.700 €
TH 3	Finanz-, Schulabteilung	7.119.200 €	4.589.000 €	2.530.200 €	- €	- €	- €	2.530.200 €
TH 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	277.300 €	951.400 €	- 674.100 €	- €	- €	- €	- 674.100 €
	Gesamthaushalt	8.115.600 €	8.115.600 €	- €	- €	- €	- €	- €

Finanzhaushalt

	Bezeichnung Teilhaushalt	Einzahlungen lfd. Verw.tätigkeit	Auszahlungen lfd. Verw.tätigkeit	Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen f. Investitionen	Auszahlungen f. Investitionen	Saldo Investitionstätigkeit	Einz. Finanzierungstätigkeit	Auszahlung Finanzierungstätigkeit	Saldo Finanzierungstätigkeit
TH 0	SG-Bürgermeister	5.700 €	64.600 €	- 58.900 €	358.000 €	2.000 €	354.000 €	- €	- €	- €
TH 1	Stabstellen	- €	11.400 €	- 11.400 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
TH 2	Haupt-, Bauabteilung	486.300 €	2.133.500 €	- 1.647.200 €	- €	187.600 €	- 187.600 €	- €	- €	- €
TH 3	Finanz-, Schulabteilung	7.024.900 €	4.266.900 €	2.758.000 €	- €	101.800 €	- 101.800 €	1.489.400 €	470.500 €	1.018.900 €
TH 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	268.400 €	829.500 €	- 561.100 €	13.000 €	1.567.000 €	- 1.554.000 €	- €	- €	- €
	Gesamthaushalt	7.785.300 €	7.305.900 €	479.400 €	369.000 €	1.858.400 €	- 1.489.400 €	1.489.400 €	470.500 €	1.018.900 €

Gesetzliche Grundlagen und Bestandteile

Die gesetzliche Grundlage zur Aufstellung des Jahresabschlusses ist § 128 NKomVG. Konkretisiert werden die Bestimmungen des NKomVG durch §§ 48-58 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung.

Die Darstellung des Jahresabschlusses richtet sich nach den durch das Ministerium für Inneres und Sport verbindlich vorgeschriebenen Mustern.

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Bilanz sowie einem Anhang.

Der Anhang zum Jahresabschluss gibt auch Auskunft über die Bewertungsmethoden, Abweichungen in Bezug auf die bilanziellen Abschreibungen sowie über Besonderheiten in Bezug auf Bilanzierungsgebote und -verbote. Der Anhang zum Jahresabschluss setzt sich wie folgt zusammen:

1. **Rechenschaftsbericht**

Der Rechenschaftsbericht bildet gemäß § 57 GemHKVO den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der jeweiligen Gemeinde ab.

2. **Anlagenübersicht**

Die Anlagenübersicht stellt die Entwicklung der einzelnen Vermögenstände des Anlagevermögens (ohne Finanzvermögen) dar. Die Anlagenübersicht wird nach dem verbindlichen Muster 16 zur GemHKVO aufgestellt.

3. **Schuldenübersicht**

Die Schuldenübersicht bildet die Restlaufzeiten der einzelnen Verbindlichkeiten ab. Die Werte der Schuldenübersicht decken sich mit den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten. Die Schuldenübersicht wird im verbindlichen Muster 17 der GemHKVO dargestellt.

4. **Forderungsübersicht**

Die Forderungsübersicht bildet die Forderungen nach den aufgezeigten Restlaufzeiten ab. Die Aufstellung der Forderungsübersicht richtet sich nach der Gliederung der Bilanz und wird im verbindlichen Muster 18 der GemHKVO dargestellt.

2 Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung schließt mit folgenden Summen ab:

Ordentliche Erträge	8.037.327,96 €
Ordentliche Aufwendungen	7.901.053,92 €
Ordentliches Ergebnis	136.274,04 €
Außerordentliche Erträge	202.260,50 €
Außerordentliche Aufwendungen	2.459,79 €
Außerordentliches Ergebnis	199.800,71 €
Jahresergebnis	336.074,75 €

Zum Jahresergebnis, auch der Teilhaushalte, wird auf die Anlagen verwiesen.

3 Finanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung

Die Finanzrechnung schließt mit folgenden Summen ab:

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.663.345,10 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.809.277,75 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	854.067,35 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	336.868,88 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	365.605,26 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-28.736,38 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	452.691,28 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-452.691,28 €
Daraus ergeben sich	
Gesamteinzahlungen	8.000.213,98 €
Gesamtauszahlungen	7.627.574,29 €
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-9.412,96 €
Saldo der Finanzrechnung	363.226,73 €

4 **Schlussbilanz zum 31.12.2016**

Aktiva		Haushaltsjahr 2015 EUR	Haushaltsjahr 2016 EUR	Veränderungen
1	Immaterielles Vermögen	884.274,36 €	869.977,12 €	-14.297,24 €
2	Sachvermögen	20.227.124,12 €	19.733.876,12 €	-493.248,00 €
3	Finanzvermögen	84.514,32 €	87.376,17 €	2.861,85 €
4	Liquide Mittel	2.767.003,65 €	2.976.070,90 €	209.067,25 €
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	57.917,81 €	30.639,71 €	-27.278,10 €
Bilanzsumme AKTIVA		24.020.834,26 €	23.697.940,02 €	-322.894,24 €

Passiva		Haushaltsjahr 2015 EUR	Haushaltsjahr 2016 EUR	Veränderungen
1	Nettoposition	13.371.557,69 €	13.568.772,95 €	197.215,26 €
1.1	Basis-Reinvermögen	7.652.428,04 €	7.652.428,04 €	0,00 €
1.2	Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3	Jahresergebnis	1.451.380,56 €	1.787.455,31 €	336.074,75 €
1.4	Sonderposten	4.267.749,09 €	4.128.889,60 €	-138.859,49 €
2	Schulden	6.600.050,62 €	6.053.813,94 €	-546.236,68 €
2.1	Geldschulden	6.573.769,38 €	5.966.918,62 €	-606.850,76 €
2.1.	davon Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	4.693.025,26 €	4.240.333,98 €	-452.691,28 €
2.1.	davon Liquiditätskredite 2397802 Kontokorrent KSK (ZW 2)	1.880.744,12 €	1.726.584,64 €	-154.159,48 €
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.854,32 €	3.462,14 €	5.316,46 €
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	28.135,56 €	83.433,18 €	55.297,62 €
3	Rückstellungen	4.049.225,95 €	4.075.353,13 €	26.127,18 €
4	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzsumme PASSIVA		24.020.834,26 €	23.697.940,02 €	-322.894,24 €

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

1	Haushaltsreste	1.473.315,00 €
2	Bürgschaften	0
3	Gewährleistungsverträge	0
4	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0
5	Verpflichtungsermächtigungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0
6	über das Haushaltsjahr gestundete Beträge	0

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses wird gemäß § 129 NKomVG festgestellt.

Hambergen, 01.07.2019
Samtgemeinde Hambergen
Der Samtgemeindebürgermeister

Reinhard Kock

5 Anhang zum Jahresabschluss

Im Anhang des Jahresabschlusses werden diejenigen Angaben aufgenommen, die für das Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind. Daher werden die wichtigsten Posten der Ergebnis- und Finanzrechnung und der Bilanz erläutert (§ 55 I GemHKVO).

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2016

Die Anlagegüter sind nach den Anschaffungs- und Herstellungswerten bewertet (§§ 44 ff GemHKVO). Dazu gehören die Grundsätze der Bilanzidentität und der Einzelbewertung, die Prinzipien der Vorsicht, der Realisation, Imparität und Wertaufhellung.

In der Bilanz sind Vermögen und Schulden vollständig darzustellen. Grundsätzlich ist nach § 37 GemHKVO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres eine vollständige Inventur durchzuführen. Aus Gründen der Vereinfachung wird jedoch § 38 I GemHKVO angewendet. Diese Regelung erlaubt, auf die körperliche Inventur zu verzichten. Bedingung hierfür ist, dass die Buchinventur die tatsächlichen Verhältnisse zutreffend darstellt. Das eingesetzte Finanzbuchhaltungsprogramm CIP erlaubt einen Abgleich zwischen Finanz- und Anlagenbuchhaltung. So ist eine permanente Inventur sicher gestellt.

Die zur Erstellung der ersten Eröffnungsbilanz durchzuführende Inventur wurde nachgeholt und dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osterholz im Rahmen der Prüfung der Jahresabschlüsse 2013 und 2014 vorgelegt.

Die aktuelle Inventurrichtlinie der Samtgemeinde Hambergen sieht grundsätzlich eine körperliche Bestandsaufnahme vor, welche alle drei Jahre durchzuführen ist. Unterjährig soll die Buchinventur als Möglichkeit zur Fortschreibung des Inventars genutzt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass die Anlagenbuchhaltung einen aktuellen Stand aufweist. Sobald dieser aktuelle Stand erreicht ist, kann die Durchführung einer ordnungsgemäßen Inventur für alle materiellen und immateriellen Vermögensgegenstände über 1.000 € gewährleistet werden.

Eine Vorratsbuchhaltung wird nicht geführt.

Für die Abschreibungen (§ 47 III GemHKVO) wird die verbindliche Tabelle des Landes Niedersachsen angewendet (Ausführungserlass zur Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung, Anlage 19 - RdErl. des MI vom 24.04.2017 (Nds.MBl. S. 566)). Die Abschreibung wird linear berechnet. Soweit diese Abschreibungstabelle keine Regelung enthält, wird beim Anlagegut auf die verwendete Abschreibungstabelle verwiesen.

Die Schulden sind mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Bei den Schulden handelt es sich um langfristige Kredite am Kreditmarkt (siehe Anlagen zum Anhang) und um sonstige Verbindlichkeiten.

Abweichungen von den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Nicht bilanzierte Haftungsverhältnisse und/oder Verpflichtungen gegenüber Dritte bestehen nicht.

Jahresergebnisse (Überschüsse / Fehlbeträge)

In der folgenden Tabelle werden die Jahresergebnisse seit 2010 aufgeführt.

Haushaltsjahr	Jahresergebnis
2010	147.042,01 €
2011	213.136,22 €
2012	- 72.228,41 €
2013	376.927,94 €
2014	101.373,37 €
2015	685.129,43 €
2016	336.074,75 €
Kumuliertes Jahresergebnis:	1.787.455,31 €

6 Rechenschaftsbericht

6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage

Die Haushaltssatzung der Samtgemeinde Hambergen mit dem Haushaltsplan wurde vom Samtgemeinderat in seiner Sitzung am 23.02.2016 beschlossen. Die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung wurden mit Verfügung vom Landkreis Osterholz am 21.03.2016 genehmigt. Eine Nachtragshaushaltssatzung wurde nicht beschlossen.

6.2 Bewertung der Ergebnisrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltsplanung war im ordentlichen Ergebnishaushalt ausgeglichen. Aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung und durch Einsparungen konnte das ordentliche Ergebnis verbessert werden, sodass ein Überschuss von 136.274,04 € erwirtschaftet wurde. Unter Berücksichtigung des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 199.800,71 €, welches insbesondere durch den Verkauf von Grundstücken im Gewerbegebiet entstand, ergab sich ein Jahresergebnis in Höhe von 336.074,75 €.

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen erläutert. Soweit über-, bzw. außerplanmäßiger Aufwand entstand, wird der Planansatz mit dem über-, bzw. außerplanmäßigen Aufwand dargestellt (Beträge auf volle Euro gerundet).

Ordentliche Erträge

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.872.700 €	6.768.855 €	- 103.845 €	-1,51%
Auflösungserträge aus Sonderposten	148.600 €	204.541 €	55.941 €	37,65%
sonstige Transfererträge	30.900 €	31.522 €	622 €	2,01%
öffentlich-rechtliche Entgelte	316.800 €	311.241 €	- 5.559 €	-1,75%
privatrechtliche Entgelte	88.700 €	103.796 €	15.096 €	17,02%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	472.700 €	435.553 €	- 37.147 €	-7,86%
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.300 €	2.838 €	538 €	23,40%
aktivierte Eigenleistungen	- €	156 €	156 €	
sonstige ordentliche Erträge	182.900 €	178.826 €	- 4.074 €	-2,23%
Summe ordentliche Erträge	8.115.600 €	8.037.328 €	- 78.272 €	-0,96%

Erläuterungen hierzu:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Schlüsselzuweisungen:

Der Berechnung der Schlüsselzuweisung liegt unter anderem ein Betrag je Einwohner zugrunde. Mit der endgültigen Festsetzung verringerte sich dieser Betrag, der bei Aufstellung des Haushaltsplans nicht bekannt war.

Zuweisung für laufende Zwecke von Gemeinden / Gemeindeverbände:

Die Zuweisung aus dem Schullastenausgleich (Vorauszahlungen für das laufende Haushaltsjahr) war höher eingeplant.

Zuweisung für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen:

Die Erträge für die Bäume im Hochzeitswald erreichten den Haushaltsansatz nicht.

Auflösungserträge aus Sonderposten:

Die Bewertung des Vermögens und der Sonderposten war zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans abgeschlossen, jedoch war die Aufarbeitung der Jahresabschlüsse für eine genaue Planung nicht weit genug fortgeschritten.

Sonstige Transfererträge:

Die Schuldendiensthilfe für 2016 wurde abgerechnet. Diese fiel geringfügig höher aus, als erwartet.

Öffentlich-rechtliche Entgelte:

Verwaltungsgebühren:

Entsprechend dem Haushaltsgrundsatz, dass Einnahmen nicht zu überschätzen sind, wurden die Haushaltsansätze vorsichtig anhand der Vorjahresergebnisse gebildet. Tatsächlich wurden niedrigere Erträge erzielt.

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte:

Die Benutzungsgebühren für das Hambad fielen geringer aus, als nach den Planungen zu erwarten war.

Privatrechtliche Entgelte:

In verschiedenen Produkten konnten höhere Erträge erzielt werden. Insbesondere gilt dieses für Teilnehmerbeiträge (z.B. Tourismus, Bauhof, Jugend, Ordnungsaufgaben)

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Die Erträge aus der Inanspruchnahme des Bauhofes sind hier zu buchen und fielen geringer aus.

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus der Auflösung / Herabsetzung von Rückstellungen:

Die Rückstellungen für die nicht mehr für die Samtgemeinde Hambergen aktiven Beamten (pensioniert oder Wechsel des Dienstherrn), werden ertragswirksam aufgelöst.

Altersteilzeit: In der Ruhephase der Altersteilzeit (Blockmodell) werden die gebildeten Rückstellungen herabgesetzt. Hieraus ergaben sich höhere Erträge.

Ordentliche Aufwendungen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Aufwendungen für aktives Personal	3.196.200 €	3.072.167 €	- 124.033 €	-3,88%
Aufwendungen für Versorgung	20.300 €	29.595 €	9.295 €	45,79%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.340.000 €	1.193.639 €	- 146.361 €	-10,92%
Abschreibungen	701.100 €	796.879 €	95.779 €	13,66%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	83.300 €	72.048 €	- 11.252 €	-13,51%
Transferaufwendungen	2.234.600 €	2.182.192 €	- 52.408 €	-2,35%
sonstige ordentliche Aufwendungen	540.100 €	554.533 €	14.433 €	2,67%
Summe ordentliche Aufwendungen	8.115.600 €	7.901.054 €	- 214.546 €	-2,64%

Aufwendungen für aktives Personal:

Die tatsächlichen Personalaufwendungen blieben unterhalb des Planansatzes.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen:

Die Unterhaltsaufwendungen an den Liegenschaften sind unterhalb des Haushaltsansatzes geblieben. Allerdings musste der Ansatz bei einigen Produkten (u.a. bei den Grundschulen Hambergen und Axstedt) überschritten werden. Insgesamt waren die Ansätze im Deckungskreis 3 Gebäudemanagement ausreichend.

Abschreibungen:

Die Bewertung des Vermögens und der Sonderposten war zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans abgeschlossen, jedoch war die Aufarbeitung der Jahresabschlüsse für eine genaue Planung nicht weit genug fortgeschritten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Die Kreditermächtigungen wurden nicht vollständig in Anspruch genommen. Daher ergab sich ein geringerer Zinsaufwand.

Transferaufwendungen:

Allgemeine Umlagen an Gemeinden: Unter diesem Titel verbirgt sich die Kreisumlage.

Die geleistete Kreisumlage entsprach dem Planansatz.

Allgemeine Umlagen an Gemeinden: Durch eine zu bildende Rückstellung für den Schullastenausgleich IGS für das Jahr 2016 ergab sich ein Mehraufwand.

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Die Aufwendungen blieben unterhalb des Haushaltsansatzes.

Jahresergebnis	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Ordentliches Ergebnis	0,00 €	136.274 €	136.274 €	
außerordentliche Erträge		202.261 €	202.261 €	
außerordentliche Aufwendungen		2.460 €	2.460 €	
außerordentliches Ergebnis	0,00 €	199.801 €	199.801 €	
Jahresergebnis	0,00 €	336.075 €	336.075 €	

Teilergebnis-, Teilfinanzrechnungen:

Der Haushalt ist nach den Vorschriften der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung in Teilhaushalte zu gliedern. Diese Gliederung entspricht der örtlichen Verwaltungsgliederung.

Aufgrund der finanziellen Größenordnung des Haushalts und seiner Teilhaushalte wird aus Vereinfachungsgründen an dieser Stelle auf die Erläuterung auch evtl. erheblicher Abweichungen innerhalb der Teilhaushalte verzichtet. Aus den Erläuterungen zum Ergebnis- und Teilhaushalt können die Begründungen übertragen werden.

6.3 Bewertung der Finanzrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltssatzung wies einen Überschuss im Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 18 der Finanzrechnung) von 479.400 € aus. Unter Berücksichtigung der Tilgung (Zeile 35 der Finanzrechnung) verblieb noch ein Überschuss in Höhe von 8.900 €. Es entstand ein Finanzmittelüberschuss (Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit einschließlich der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit) von € 401.376,07 €. Der positive Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von 854.067,35 € korrespondiert mit der positiven Entwicklung im Ergebnishaushalt.

Die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit sind unten erläutert.

Aus den vorhandenen Kreditermächtigungen wurde kein Investitionskredit aufgenommen.

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit aufgeführt. (Beträge auf volle Euro gerundet):

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.872.700 €	6.771.736 €	- 100.964 €	-1,47%
sonstige Transfereinzahlungen	30.900 €	31.938 €	1.038 €	3,36%
öffentlich-rechtliche Entgelte	316.800 €	311.971 €	- 4.829 €	-1,52%
privatrechtliche Entgelte	88.700 €	109.046 €	20.346 €	22,94%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	472.700 €	434.203 €	- 38.497 €	-8,14%
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.200 €	3.124 €	1.924 €	160,35%
sonst. Haushaltswirksame Einzahl.	2.300 €	1.326 €	- 974 €	-42,34%

Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.785.300 €	7.663.345 €	- 121.955 €	-1,57%
--	--------------------	--------------------	--------------------	---------------

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Auszahlungen für aktives Personal	3.087.600 €	2.933.060 €	- 154.540 €	-5,01%
Auszahlungen für Versorgung	20.300 €	20.753 €	453 €	2,23%
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.340.000 €	1.105.424 €	- 234.576 €	-17,51%
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	83.300 €	72.048 €	- 11.252 €	-13,51%
Transferauszahlungen	2.234.600 €	2.135.533 €	- 99.067 €	-4,43%
<i>Kreisumlage</i>	1.731.500 €	1.738.174 €	6.674 €	0,39%
sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	540.100 €	542.460 €	2.360 €	0,44%
Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.305.900 €	6.809.278 €	- 496.622 €	-6,80%

Saldo aus lfd. Verw. Tätigkeit	479.400 €	854.067 €	374.667 €	78%
---------------------------------------	------------------	------------------	------------------	------------

Die Erläuterungen zu den Abweichungen in der Finanzrechnung lassen sich aus den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung herleiten und korrespondieren mit diesen.

Zu beachten ist hierbei, dass in der Finanzrechnung die zahlungswirksamen Buchungen (insbesondere Auflösungserträge aus Sonderposten, Rückstellungen und Wertberichtigungen sowie die Bildung von Rückstellungen und die Abschreibungen) nicht dargestellt werden.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	13.000 €	52.371 €	39.371 €	302,85%
Veräußerung von Sachvermögen	356.000 €	284.498 €	- 71.502 €	

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	369.000 €	336.869 €	- 32.131 €	-8,71%
---	------------------	------------------	-------------------	---------------

Zuwendungen für Investitionstätigkeit

Vom Zweckverband Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen (ZVBN) erhielt die Samtgemeinde Hambergen Investitionszuweisungen für die Errichtung von PKW-Ladestationen an den Bahnhöfen Oldenbüttel und Lübbberstedt.

Zudem wurden die Einzahlungen für die Werbeanzeigen am Jugendbus und die Feuerschutzsteuer verbucht.

Veräußerung von Sachvermögen

Auch im Haushaltsjahr 2016 veräußerte die Samtgemeinde Hambergen Grundstücke im Gewerbegebiet.

Die den Bilanzwert übersteigenden Einzahlungen werden als außerordentlicher Ertrag ausgewiesen und verbessern die Ergebnisrechnung. Entsprechend werden unter 6.2 in der Tabelle „Jahresergebnis“ außerordentliche Erträge in Höhe von 199.801 € ausgewiesen.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	492.500 €	- €	- 492.500 €	-100,00%
Baumaßnahmen	912.500 €	108.054 €	- 804.446 €	-88,16%
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	447.300 €	252.088 €	- 195.212 €	-43,64%
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.100 €	5.462 €	1.362 €	33,23%
Aktivierbare Zuwendungen	2.000 €	- €	- 2.000 €	-100,00%
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.858.400 €	365.605 €	- 1.492.795 €	-80,33%

Baumaßnahmen

An- und Ausbau Unterkunft Ziegeleiweg	4.927,69 €
Grundschule Axstedt Kunststoff-Kleinspielfeld	68.784,94 €
An- und Umbau KGS Lehrerzimmer	26.309,64 €
Herstellung der Erschließungsanlagen Gewerbegebiet	7.380,79 €

Weitere Erläuterungen zu den Baumaßnahmen siehe Abschnitt Bilanz.

Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

Es wurde Software im Wert von 18.000 € angeschafft.

Für den Bauhof wurde ein Iseki Schlepper angeschafft. Die Anschaffungskosten beliefen sich auf insgesamt 38.939,15 €.

An den Bahnhöfen Oldenbüttel und Lübberstedt wurden PKW-Ladesäulen für jeweils 25.956,63 € errichtet.

Für die KGS wurde ein neuer Aufsitzmäher angeschafft.

Zudem wurden für verschiedene Liegenschaften bewegliche Vermögensgegenstände ab einem Wert von 150 € netto angeschafft, erfasst und in der Bilanz dargestellt.

Aktivierbare Zuwendungen

Die Samtgemeinde Hambergen im Haushaltsjahr 2016 keine aktivierbaren Zuwendungen.

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.483.700 €	- €	- 3.483.700 €	-100,00%
Auszahlung Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	470.500 €	452.691 €	- 17.809 €	-3,79%

Im Haushaltsjahr 2016 wurden kein Kredit aufgenommen.
Die ordentliche Tilgung war in Höhe von 452.691,28 € zu leisten.

Zur Verschuldung siehe Bewertung der Schlussbilanz 6.4.2.2.

6.4 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

§ 117 NKomVG regelt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen. Sie sind nur zulässig, wenn sie zeitlich und sachlich unabweisbar sind; ihre Deckung muss gewährleistet sein. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet der Samtgemeindebürgermeister. § 6 der Haushaltssatzung enthält die Wertgrenzen.

Nicht im Haushaltsplan veranschlagte Abschreibungen oder die veranschlagten Abschreibungen überschreitende Abschreibungen gelten nicht als über- oder außerplanmäßiger Aufwand. Seit der Änderungen des NKomVG aus 10/2016 gelten auch Überschreitungen durch Zuführungen von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen nicht als über-, bzw. außerplanmäßiger Aufwand.

Im Haushaltsjahr 2016 entstanden die nachstehenden über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

Deckungskreis/Konto	Betrag	Begründung in Stichworten	Genehmigt am	Mitteilung an SG-Rat
DK 2 sächlicher Aufwand Rathaus	37.260,14 €	höhere Geschäftsaufwendungen, DV-Programm SD-Net war nicht eingeplant	35.000 € genehmigt am 21.12.2016	Jahresabschluss
DK 123 Wahlen	762,00 €	geringfügiger Mehraufwand für Wahlhelfer und Schulung	ohne	Jahresabschluss
DK 126 Bauhof	10.572,93 €	Abrechnung für Sammelbestellung Winterdienst war nicht geplant; geringere Erträge aus dem Einsatz in den Mitgliedsgemeinden	ohne	Jahresabschluss
DK 129 Umweltschutz	335,10 €	Mehraufwand "Mülltour" und Geräte	ohne	Jahresabschluss
DK 130 SG-Bücherei	73,38 €	geringe Budgetüberschreitung	ohne	Jahresabschluss
DK 131 Heimat- und Kulturpflege	1.500,19 €	höheres Defizit VHS	ohne	Jahresabschluss
DK 223 Feuerwehr	11.777,72 €	höhere Aufwendungen f. Verdienstausfall und Inanspruchnahme FTZ	ohne	Jahresabschluss
DK 31110 Soziale Hilfe	150,00 €	Weiterleitung Erträge aus Abrechnung 2015	ohne	Jahresabschluss
DK 31240 ALG II	213,36 €	Weiterleitung Erträge aus Abrechnung 2016	ohne	Jahresabschluss
DK 191 Kirsten-Boie-Grundschule	1.958,42 €	insbesondere höherer bedarf an Ausstattungsgeräte Haushwart	1.300 € genehmigt am 29.11.2016	Jahresabschluss
DK 211 EDV für Grundschulen	213,59 €	Ansatz für EDV-Ausstattung der Grundschulen war nicht ganz hinreichend	ohne	
21103.02320 Proj. 403; GS Axstedt Schulhofgestaltung	4.012,40 €	Der HAR für die Gestaltung des Schulhofes war nicht ausreichend	ohne	Jahresabschluss
21103.42711; GS Axstedt Schülerbeförderung innerorts	368,20 €	höherer Aufwand für Transport zum Schwimmunterricht	ohne	Jahresabschluss

21800.4452; KGS Erstattung an Gemeinden	1.380,41 €	höherer Anteil an den Personal- und Bewirtschaftungskosten der Uwe-Brauns-halle	ohne	Jahresabschluss
21800.43120, KGS Zuweisungen an Gemeinden	27.886,66 €	Abrechnung Schullasten IGS für zwei Jahre und hierfür unzureichende Rückstellungen sowie höhere Rückstellung für 2016	ohne	Jahresabschluss
28100.0752016 Proj. 281; Baum des Jahres	900,00 €	Projekt Baum d. Jahres war nicht eingeplant	ohne	Jahresabschluss
28100.42710 Proj. 281; Baudes Jahres	202,34 €	Projekt Baum d. Jahres war nicht eingeplant	ohne	Jahresabschluss
Summe:	99.566,84 €			

6.5 Haushaltsreste

Gemäß § 128 III Nr. 5 NKomVG (§ 100 III Nr. 5 NGO) in Verbindung mit § 20 GemHKVO ist dem Anhang zum Jahresabschluss eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenen Haushaltsermächtigungen beizufügen. Diese Tabelle gibt nähere Auskunft über die Ermächtigungsübertragungen:

Konto	Bezeichnung	HR aus 2015	Buchung auf HR	HR für 2017	Bemerkung/Erläuterung
21800.0961 Proj. 300	Sanierung TH Hambad	17.577,94 €	- €	22.577,94 €	Sanierung der TH ist 2017 fortgesetzt worden
21800.0961 Proj. 505	An-/Umbau KGS Lehrerzimmer	16.340,41 €	5.842,14 €	10.498,27 €	Umbau konnte 2016 noch nicht vollends angeschlossen werden
21800.07200	BGA für die KGS			12.986,45 €	Ausstattung des Lehrerzimmer und allgem. BGA wird noch benötigt
21800.07200 Proj. 01	BGA (EDV) für die KGS			28.678,09 €	Ausstattung interaktive Beamer, Smartboards noch nicht vollzogen
54100.041200	Straßen, Wege, Plätze Aufbauten auf fremden Grund und Boden	1.901,65 €	Abgang	- €	HAR wurde nicht benötigt
57100.00400 Proj. 301	Investitionszuweisung Leader Kofi	6.730,57 €	- €	8.730,57 €	LeaderMaßnahmen waren noch nicht vollends abgerechnet
54100.096000 Proj. 500	P&R Stellplätze Oldenbüttel	91.130,05 €	- €	91.130,05 €	Maßnahme war zum Jahresabschluss noch nicht endabgerechnet
57100.019000 Proj. 504	Gewerbegebiet B74- Ausgleichfläche außerhalb	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	Maßnahme war noch nicht abgeschlossen
57100.096200 Proj. 501	AiB-Tiefbau Gewerbegebiet B74	474.921,82 €	7.380,79 €	467.541,03 €	Maßnahme war noch nicht abgeschlossen/abgerechnet
57100.004000 Proj. 503	Ablösebetrag Gewerbegebiet B74 Linksabiegespur	80.000,00 €	- €	80.000,00 €	Maßnahme war noch nicht abgeschlossen/abgerechnet
57100.004000 Proj. 502	Investitionszuweisung LEADER-Projekte	3.917,17 €	- €	3.917,17 €	LeaderMaßnahmen waren noch nicht vollends abgerechnet
57100.004000 Proj. 106	Breitbanderschließung, Zuweisung an Landkreis			374.000,00 €	Nach der Förderantragstellung durch den Landkreis wurden die Anteile der SG noch nicht abgefordert
11106.07200	Betriebs- und Geschäftsausstattung EDV	30.000,00 €	5.365,19 €	140.047,00 €	BGA Rathaus, insbesondere TK-Anlage
21103.02320 Proj. 403	Grundschule Axstedt, Schulhofgestaltung	64.772,54 €	64.777,54 €	- €	Abschluss Maßnahme ist erfolgt
11106.06200 Proj. 120	Fotovoltaikanlage Rathausdach			48.753,58 €	Die Installation dauerte noch an
12201.09610 Proj. 122	An- und Ausbau Obdachlosenunterkunft			25.072,31 €	Der Umbau war noch nicht abgeschlossen
12600.06100 Proj. 801	FW-Fahrzeug MLF für OfW Bornreihe			144.382,72 €	Fahrzeugbeschaffung war noch nicht abgeschlossen
Summe				1.473.315,18 €	

Aufwand

Konto	Bezeichnung	HR aus 2015	Buchung auf HR	HR für 2017	Bemerkung/Erläuterung
31320.4421	Flüchtlingsbetreuung	- €	- €	8.475,53 €	Für durchzuführende Projekte wurden HAR übertragen
42400.427100	Hallenbad, Vortrag Überschuss	69.005,90 €	- €	69.005,90 €	Fortschreibung des Betrages unterhalb der Zuschussgrenze
Summe Aufwand		69.005,90 €	- €	69.005,90 €	

Einnahmereste

Konto	Bezeichnung	HR aus 2015	Buchung auf HR	HR für 2017	Bemerkung/Erläuterung
61200.2312300	Kreditaufnahme	111.500,00 €	- €	1.158.000,00 €	Kreditermächtigung nicht in Anspruch genommen
61200.2317300	Kreditaufnahme	1.882.800,00 €	- €	1.176.400,00 €	Kreditermächtigung nicht in Anspruch genommen
Summe Kreditaufnahme			- €	2.334.400,00 €	

6.6 Bewertung der Schlussbilanz

6.7 Aktiva

Die Aktiva gibt Auskunft über das Vermögen, welches der Kommune zur Verfügung steht. Dieses Vermögen gliedert sich in Immaterielles Vermögen, Sachvermögen und Finanzvermögen. Zudem werden auf der Aktiva die Liquiden Mittel und auch die Aktive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12. eines jeden Jahres.

In der Schlussbilanz 2015 wies die Aktiva eine Gesamtsumme von 24.020.834,26 € aus.

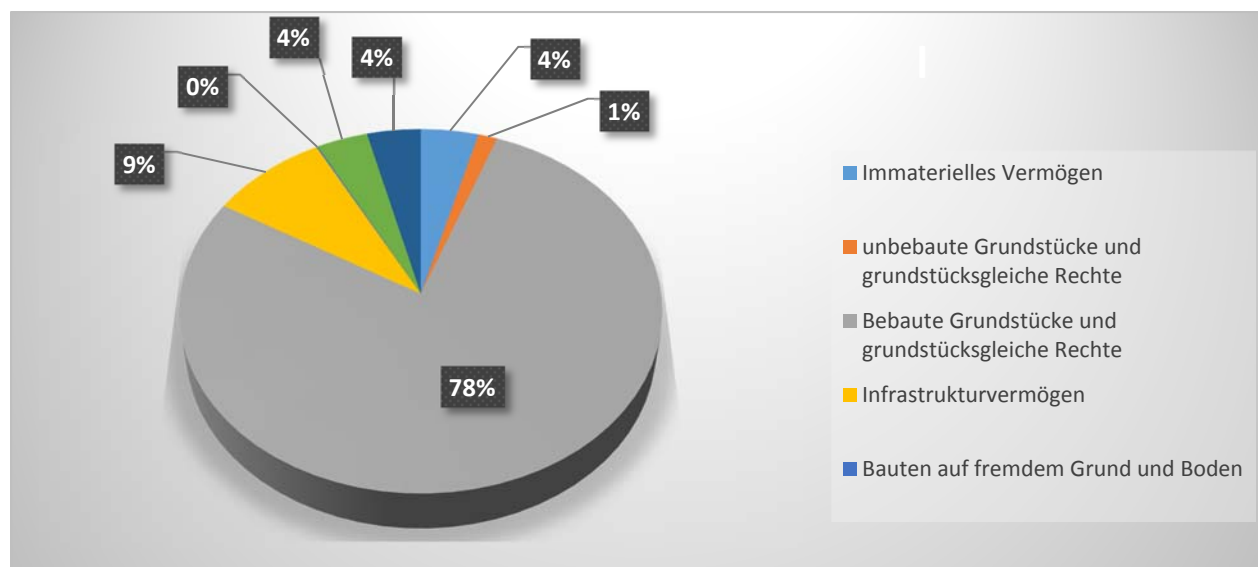
In der Schlussbilanz 2016 wies die Aktiva eine Gesamtsumme von 23.697.940,02 € aus.

Hieraus ergibt sich in 2016 eine Verringerung von Vermögenswerten in Höhe von 322.894,24 €.

Zusammensetzung des Anlagevermögens

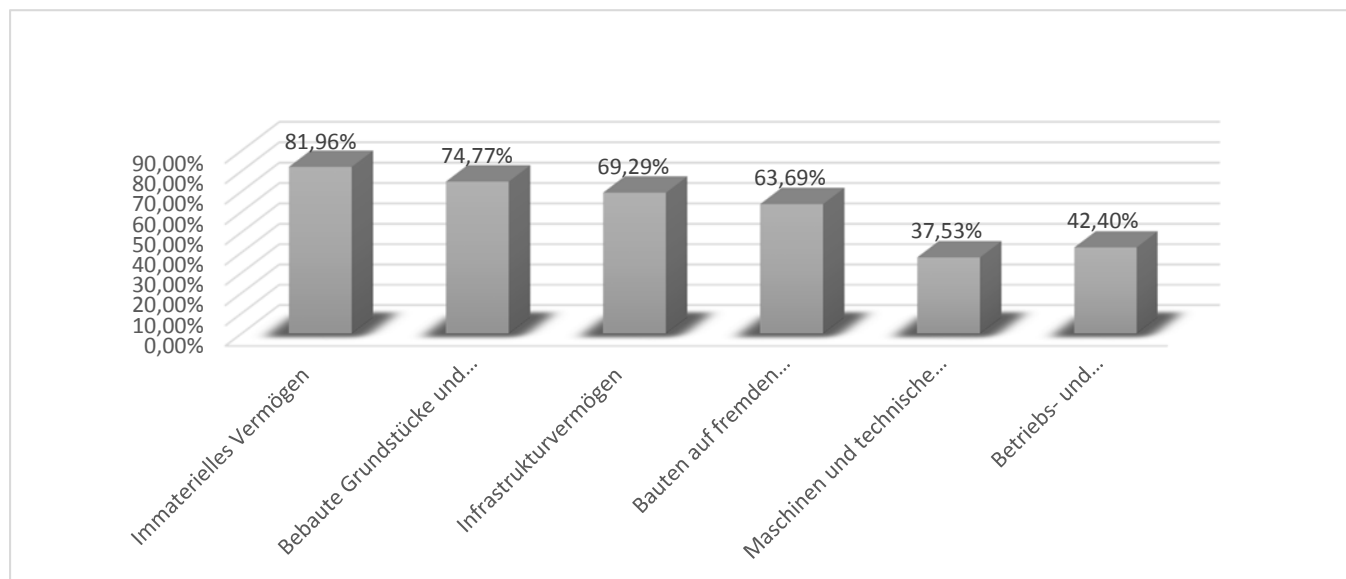
Eine detaillierte Zusammenstellung des Anlagevermögens ist der Anlagenübersicht zu entnehmen.

Das Anlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:



Von den ursprünglichen Herstellungskosten sind noch folgende Werte im bilanziellen Anlagevermögen vorhanden (der Rest ist bereits abgeschrieben):

Anteil der Restbuchwerte an den Anschaffungs- und Herstellungskosten



Immaterielles Vermögen

Bezüglich der Erläuterungen zu den geleisteten Investitionszuweisungen wird auf die Position 6.3 „Erläuterung der Finanzrechnung“ verwiesen. Hier sind u.a. die Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen erläutert.

Vermindert wurde die Bilanzsumme um die planmäßigen Abschreibungen.

Sachvermögen

Bezüglich der Erläuterungen zu den geleisteten Investitionszuweisungen wird auf die Position 6.3 Erläuterung der Finanzrechnung verwiesen. Hier sind u.a. die Auszahlungen für Baumaßnahmen und den Erwerb von beweglichem Sachvermögen erläutert.

Vermindert wurde die Bilanzsumme um die planmäßigen Abschreibungen.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen stieg im Vergleich zur Schlussbilanz 2015 um 2.861,85 € auf 87.376,17 €.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel erhöhten sich im Vergleich zur Schlussbilanz 2015 um 209.067,25 € auf 2.976.070,90 €. Die Bestände der Mitgliedsgemeinden sind enthalten.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Bilanzsumme verringerte sich im Vergleich zur Schlussbilanz 2015 um 27.278,10 € auf 30.639,71 €.

6.8 Passiva

Die Passiva gibt Auskunft über die Mittelherkunft, mit der das Vermögen der auf der Aktiva finanziert. Die Passiva gliedert sich in die Nettoposition, Schulden und Rückstellungen. Zudem wird auf der Passiva auch die Passive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12. eines jeden Jahres.

In der Schlussbilanz 2015 beträgt die Passiva insgesamt 24.020.834,26 €.

In der Schlussbilanz 2016 wies die Passiva eine Gesamtsumme von 23.697.940,02 € aus.

Hieraus ergibt sich in 2016 ein Verringerung der Passiva um 322.894,24 €.

Nettoposition

Die Nettoposition stellt den wertmäßigen Überschuss des Vermögens über die Schulden und Rückstellungen der Kommune dar.

Sie ist somit abhängig von der Bewertung und den Bewegungen der übrigen Bilanzpositionen.

Die Nettoposition setzt sich aus dem Basisreinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen.

In der Schlussbilanz 2016 beträgt die Nettoposition 13.568.772,95 € aus. In der Schlussbilanz 2015 wies die Nettoposition eine Gesamtsumme von 13.371.557,69 € aus.

Sonderposten

Sonderposten werden gemäß § 42 V GemHKVO für Empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände gebildet. Diese werden entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufgelöst.

Im Vergleich zur Schlussbilanz 2015 verringerte sich die Summe der Sonderposten um 138.859,49 € auf 4.128.889,60 €.

Bezüglich der Erläuterungen zu den empfangenen Investitionszuweisungen wird auf die Position 6.3 „Erläuterung der Finanzrechnung“ verwiesen. Hier sind u.a. die Zuwendungen für Investitionstätigkeit erläutert.

Der Bilanzwert nahm somit insbesondere durch die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten ab.

Schulden

Als Schulden werden neben den Investitionskrediten auch die Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse (Finanzmittelbestände der Mitgliedsgemeinden) / Liquiditätskredite sowie die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung bewertet.

Investitionskredite:

Die Verschuldung aus Investitionskredite beträgt 2016 zum Jahresabschluss 4.240.333,98 €.

Es wurden 2016 keine neuen Kredite aufgenommen; die planmäßige Tilgung bestehender Kredite wurde geleistet.

Die investive Verschuldung nahm damit im Vergleich zum 31.12.2015 um 452.691,28 € ab.

Entwicklung der investiven Verschuldung:

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016
2311300	Verbindlichkeiten aus Kreditaufn. Land Laufzeit 5 Jahre und mehr	48.592,54 €	47.893,46 €	0,00 €	0,00 €
2312300	Verbindlichkeiten aus Kreditaufn. Gemeinden Laufzeit 5 Jahre und mehr	2.084.462,56 €	1.800.132,25 €	1.555.147,77 €	1.310.163,35 €

2314300	Verbindlichkeiten aus Kreditaufn. sonst öffentlichen Bereich Laufzeit 5 Jahre und mehr	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2317100	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme Laufzeit bis 1 Jahr	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2317200	Verbindlichkeiten aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 1 - 5 Jahre	413.068,94 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2317300	Verbindlichkeiten aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 5 Jahre und mehr	2.451.616,33 €	3.158.384,79 €	3.137.877,49 €	2.930.170,63 €
Summe		4.997.740,37 €	5.006.410,50 €	4.693.025,26 €	4.240.333,98 €

Zum Verschuldungsgrad siehe unter Abschnitt 7 Kennzahlen.

Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse:

Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse gegen Gemeinde	31.12.2015	31.12.2016
1. Hambergen	9.791,48 €	0,00 €
2. Vollersode	1.169.591,88 €	1.067.967,57 €
3. Holste	221.405,83 €	218.409,75 €
4. Axstedt	298.595,20 €	186.470,07 €
5. Lübberstedt	181.359,73 €	253.737,25 €
Summe	1.880.744,12 €	1.726.584,64 €

Bei den Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse handelt es sich um die Finanzmittelbestände (Liquide Mittel) der Mitgliedsgemeinden. Gegen die Gemeinde Hambergen besteht eine Forderung in Höhe von 152.089,81 €.

Liquiditätskredite

Zum 31.12.2016 bestehen keine „äußeren“ Liquiditätskredite.

Rückstellungen

Rückstellungen werden für Verpflichtungen gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe oder Fälligkeit aber noch ungewiss sind (§ 123 II NKomVG, § 43 GemHKVO). Der Aufwand ist im Jahr der **Verursachung** darzustellen.

Die Summe der gebildeten Rückstellungen beträgt zum 31.12.2016 insgesamt 4.075.353,13 € und ist durch Zuführungen und Auslösungen/Inanspruchnahmen um 26.127,18 € höher als zum Vorjahr. Über die entsprechenden Aufwands- und Ertragsbuchungen werden die Rückstellungen gebildet. Folglich stellt die Zunahme der Rückstellungen eine Belastung für den Ergebnishaushalt dar. Nachfolgende Rückstellungen waren im Haushaltsjahr 2015 zu bilden:

Bilanzposition 3.1 Pensions- und Beihilferückstellungen

Unter Berücksichtigung des maßgeblichen Bescheides der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK) wurden zum Stichtag 31.12.2016 die Barwerte für Pensions- und Beihilferückstellungen in folgender Höhe festgestellt:

Pensionsrückstellung: 2.914.485 €

Beihilferückstellung: 381.740 €

Diese Rückstellungen werden in der Bilanz auf nachfolgenden Konten dargestellt und es zeigt sich nachfolgende Entwicklung auf:

Rückstellung	Konto	Betrag
Pensionsrückstellungen 2016	2811	2.914.485 €
Beihilferückstellungen 2016	2812	381.740 €
Pensionsrückstellungen 2015	2811	2.930.680 €
Beihilferückstellungen 2015	2812	354.154 €
Pensionsrückstellungen 2014	2811	2.919.298 €
Beihilferückstellungen 2014	2812	340.734 €

Bilanzposition 3.2. Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen

Konten 2821 und 2822 Rückstellungen für Urlaub und Überstunden

Zur Ermittlung des Wertes sind Zeitkonten aller Mitarbeiter der Samtgemeinde Hambergen zum 31.12.2016 einzeln ausgewertet worden. Die ermittelten Stände von Urlaubs- und Überstunden wurden mit dem jeweiligen Stundensatz des Mitarbeiters multipliziert und anschließend für die Gemeinde aufsummiert. Die nachfolgende Aufstellung stellt die Entwicklung in den letzten drei Haushaltsjahren dar.

Rückstellung	Konto	Betrag
Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub 2016	2821	71.371,60 €
Rückstellungen für geleistete Überstunden 2016	2822	211.145,76 €
Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub 2015	2821	81.037,75 €
Rückstellungen für geleistete Überstunden 2015	2822	198.707,24 €
Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub 2014	2821	85.969,15 €
Rückstellungen für geleistete Überstunden 2014	2822	161.619,79 €

Konto 2823 Rückstellung für Altersteilzeit

Gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 GemHKVO sind Lohn- und Gehaltszahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit zu passivieren. Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn die Altersteilzeitregelung dem so genannten Blockmodell folgt, das auf eine festgelegte Aktivzeit eine bezahlte Freizeitphase folgen lässt.

Die Samtgemeinde hat mit zwei Arbeitnehmern/Innen entsprechende Vereinbarungen geschlossen.

Die nachfolgende Aufstellung stellt die Entwicklung dieser Rückstellung seit der Ersten Eröffnungsbilanz dar:

Rückstellung	Konto	Betrag
Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit am 31.12. 2016	2823	85.535,63 €
Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit am 31.12. 2015	2823	147.142,54 €

Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit am 31.12. 2014	2823	208.749,45 €
---	------	--------------

Konto 2824 Rückstellung für leistungsorientierte Entgelte

Das Finanzvolumen für die leistungsorientierte Bezahlung (Kurz: LOB) beträgt 2 % der ständigen Monatsentgelte aller Beschäftigten und in der Summe 32.836,72 €

In dieser Höhe wurde eine Rückstellung gebildet, da die Auszahlung im Haushaltsjahr 2017 erfolgt.

Bilanzposition 3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen

Konto 2861 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs

Für ungewisse Verpflichtungen, die sich aus dem Finanzausgleich ergeben, sind Rückstellungen zu bilden. Dies ist der Fall, wenn die Bemessungsgrundlagen der Zahlungsverpflichtung aus dem aktuellen Haushaltsjahr oder aus Vorjahren stammen.

Für die Kommunen ist hier insbesondere die Kreisumlage zu nennen.

Die Bemessungsgrundlage für die Samtgemeinde sind die Schlüsselzuweisungen, die sich wiederum nach der Steuerkraft der Mitgliedsgemeinden berechnen und somit aus dem vergangenen Haushaltsjahr und dem Jahr davor stammt.

Hieraus entsteht die Verpflichtung zur Bildung einer Rückstellung, wenn sich im Folgejahr eine höhere Umlagezahlung ergibt.

Nach den oben Beschriebenen ist eine Rückstellung für die höhere Kreisumlage in Höhe von 18.386 € gebildet worden.

Die Rückstellung aus 2015 in Höhe von 25.704 € wurde für die höhere Umlagezahlung in Anspruch genommen.

Konto 2862 Rückstellung für Steuerschuldverhältnisse

Die Verpflichtung zur Bildung einer Rückstellung entsteht, wenn die Kommune im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art selbst steuerpflichtig ist.

Die Samtgemeinde Hambergen betreibt das Hambad und das (neue) BHKW als Betriebe gewerblicher Art. Allerdings sind hierfür keine Steuerschulden zu erwarten.

Es wurden daher keine Rückstellungen gebildet.

Bilanzposition 3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren

Aus dem Liefervertrag mit dem Caterer für die Mittagessenversorgung der Grundschule Hambergen und der KGS stehen Rechnungen offen. Da diese grundsätzlich über den beauftragten Dienstleister abzurechnen und auszugleichen waren, dieser aber Insolvenz angemeldet hat, könnte sich wahrscheinlich ein Rückgriff des Caters auf die Samtgemeinde herleiten lassen. Das entsprechende Risiko wurde mit 7.800 € bewertet und in entsprechender Höhe eine Rückstellung gebildet.

Bilanzposition 3.8 Andere Rückstellungen

Der Bilanzwert dieser Rückstellungen beläuft sich zum Jahresabschluss auf 338.752,42 €.

Der Wert setzt sich insbesondere zusammen aus Rückstellungen für Prüfungsgebühren für die Jahresrechnung, der Zuweisung an die Stadt Osterholz-Scharmbeck für die noch nicht abgerechnete Kostenbeteiligung am SEK II-Bereich der IGS und der Zuweisung, Verpflichtungen zum notwendigen Abriss des Bahnhofsgebäude am Haltepunkt Lübberstedt sowie der Zuweisung an die Gemeinde Hambergen für die dortige Jugendarbeit zusammen.

Zudem wurden *Andere Rückstellungen* für die Betriebskostenabrechnungen der Kinderkrippen gebildet.

Entwicklung der Rückstellungen insgesamt:

Rückstellungen am 31.12. 2016		4.075.353,13 €
Rückstellungen am 31.12. 2015		4.049.225,95 €
Rückstellungen am 31.12. 2014		3.927.339,85 €

Passive Rechnungsabgrenzung

Es fielen keine Buchungsvorgänge an.

6.9 Fazit

In diese Betrachtung ist auch der Zeitraum vom 31.12.2016 bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses im Juni/Juli 2019 einzubeziehen.

Durch die notwendige Konsolidierung und die Reduzierung von Unterhaltungsmaßnahmen im Aufwandsbereich gilt es weiterhin einen gewissen Sanierungsstau abzubauen.

Für die KGS wird immer mehr deutlich, dass das Gebäude saniert werden muss und ein höherer Raumbedarf besteht, dem mit einem neuen Raumkonzept und wahrscheinlich hohen Investitionen zu begegnen sein wird.

Die Kreditermächtigungen mussten bislang nicht ausgeschöpft werden. Insgesamt fand in der ablaufenden Wahlperiode (2011-2016) eine Entschuldung statt. Eine höhere Zinsbelastung konnte dadurch vermieden werden. Das selbst gesteckte Ziel, keine Nettoneuverschuldung innerhalb der letzten Wahlperiode vorzunehmen, konnte erreicht werden.

Allerdings wird die Verschuldung durch die vorgesehenen Investitionen wieder ansteigen.

Die Orientierungsdaten gehen weiterhin von (leicht) steigenden Finanzausgleichszahlungen aus.

Hierauf hat die Samtgemeinde keinen Einfluss. Vielmehr ist die weitere konjunkturelle Entwicklung maßgeblich.

Das Zinsniveau befindet sich weiterhin auf einem historisch niedrigen Niveau. Auch wenn Kreditaufnahmen für Investitionen in den Schulgebäuden zinsfrei bei der Kreisschulbaukasse erfolgen, müssen für die weiteren Investitionen auch Kredite am Kreditmarkt aufgenommen werden und steigende Zinsen belasten den gemeindlichen Haushalt.

In den diesem Jahresabschluss folgenden Jahren konnten (vorläufig) Überschüsse erwirtschaftet werden. Es bestehen keine Liquiditätskredite. Die Prüfung dieser Jahresabschlüsse muss nun auch zeitnah erfolgen.

Insgesamt betrachtet ist die stetige Aufgabenerfüllung nicht als gefährdet anzusehen.

7 Kennzahlen

Nach § 21 GemHKVO setzt die Gemeinde nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen eine Kosten- und Leistungsrechnung und das Controlling (Steuerung) mit einem unterjährigen Berichtswesen ein. Diese gesetzliche Forderung betont die örtlichen Bedürfnisse.

Vereinfacht gesagt, fassen Kennzahlen die für die Verwaltung relevanten Sachverhalte zusammen und informieren über deren Entwicklung. Kennzahlen wurden noch nicht gebildet.

Hilfsweise wird daher eine Auswahl aus den Daten der Haushaltswirtschaft dargestellt:

Kennzahl	Aussage	Ergebnis 2016	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
Steuerquote	Die Steuerquote gibt, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr "selbst" finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.	0,00%	0,00%	0,00%

Allgemeine Umlagequote	Die allgemeine Umlagequote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune selbst durch Umlagen finanzieren kann. Im Übrigen gilt die Aussage wie bei der Steuerquote.	29,14%	28,98%	24,99%
Personalintensität	Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch zukünftig für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.	38,88%	38,99%	37,15%
Abschreibungsintensität	Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung ihres Vermögens belastet wird.	10,09%	10,23%	8,86%
Zinslastquote	Die Kennzahl gibt die Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinde im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.	0,91%	1,04%	1,00%
Liquiditätskreditquote	Die Kennzahl gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit zu einander stehen. Je höher die Kennzahl, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.	0,00%	0,00%	0,00%
Reinvestitionsquote	Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Werteverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen.	46,12%	143,43%	243,40%
Fremdkapitalquote	Die Fremdkapitalquote (auch Verschuldungsgrad) zeigt die Relation von Nettoposition zur Bilanzsumme und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur.	42,74%	44,34%	47,66%

Deckungszahlen

Die Deckungszahlen sollen Auskunft über die langfristige Stabilität eines Betriebes geben. Je höher die Deckungszahlen, desto besser ist die finanzwirtschaftliche Situation eines Betriebes (aus Kommunales Rechnungswesen in Niedersachsen, Band 2 Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse von Andreas Lasar, Seite 504).

Der Anlagendeckungsgrad errechnet sich aus dem Verhältnis der Nettoposition zum / Anlagevermögen.

	<u>2016</u>		<u>2015</u>	
Nettoposition	13.568.722,95 €		13.371.557,69 €	
/ Anlagevermögen	20.603.853,12 €	65,86%	21.111.398,48 €	63,34%

Der Anlagendeckungsgrad B berücksichtigt zusätzlich das langfristige Fremdkapital.

	<u>2016</u>		<u>2015</u>	
Nettoposition +	13.568.722,95 €		13.371.557,69 €	
langfristiges Fremdkapital	4.240.333,98 €	86,44%	4.693.025,26 €	85,57%
/ Anlagevermögen	20.603.853,12 €		21.111.398,48 €	

8 Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss der Samtgemeinde Hambergen zum 31.12.2016

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) des Landkreises Osterholz erkläre ich als Samtgemeindebürgermeister folgendes:

Die für die Rechnungsprüfung erbetenen und notwendigen Aufklärungen und Nachweise wurden vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Als Auskunftspersonen habe ich die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Name	Vorname	ggf. für folgende Sachverhalte
Ehrichs	Marco	
Pleuß	Dennis	
Antholz	Burkhard	Kasse
Götsche	Kornelia	Kindertagesstätten

2.1 Es sind alle Bücher und Schriften vollständig zur Verfügung gestellt worden. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen, Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind.

2.2 In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für den Jahresabschluss buchungspflichtig geworden sind.

2.3 Für die Aufstellung des Jahresabschlusses wurden
 eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 2.4. und 2.5 entfallen).

2.4 Beim Einsatz der EDV-Anlagen

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.

wurden die organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen bzw. vertraglichen Vereinbarungen für die Abrechnung nicht durchgängig eingehalten. Die Einzelheiten und Auswirkungen sind in der Anlage erläutert.

Eine Beeinträchtigung der ordnungsgemäßen Rechnungslegung ergibt sich nach meiner Beurteilung

nicht.

kann von mir nicht ausgeschlossen werden.

2.5 Im Bereich des Rechnungswesens (z. B. Buchführung, Personalabrechnung, Gebührenabrechnung usw.) werden folgende Programme eingesetzt:

Programmbezeichnung/Versions-Nr.	zertifiziert am	Freigabe am
CIP Kommunal 4.2	10.02.2004	

Durch eigene Testläufe ist die Funktionalität der Programme nachgewiesen. Der Umfang und die Art der Testläufe sind in der Anlage beschrieben und erläutert.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme gegeben. Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind/werden erfüllt.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme nicht vollständig gegeben. Die eingeschränkte Funktionalität und die Auswirkungen auf die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind in der Anlage dargestellt.

2.6 Die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur wurden beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden sind erfasst worden.

2.7 Es ist sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und –fristen auch die nicht ausgedruckten Daten der Bücher (vgl. § 36 GemHKVO) jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können.

3.1 Im Jahresabschluss sind alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.

3.2 Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit/von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens- und Finanzlage entgegenstehen könnten

bestehen nicht.

sind im Anhang gesondert aufgeführt.

sind in der Anlage angegeben.

3.3 Eine Übersicht über

alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag verbunden war,

alle Unternehmen, mit denen zum Bilanzstichtag ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,

alle Sondervermögen der Gemeinde,

alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag Mitglied war,

alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger/Mitgewährsträger zum Bilanzstichtag war,

wurde dem RPA ausgehändigt.

Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o. g. Unternehmen, bestanden

nicht.

nur in der Höhe, in der sie in der Jahresrechnung als solche ersichtlich sind.

3.4 Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnissen aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden

- X nicht
- O nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.
- 3.5 Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,
- X bestanden nicht
- O sind in der Anlage aufgeführt.
- 3.6 Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse (vgl. § 55 Abs. 2 GemHKVO) bestanden
- O nicht
- X nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.
- 3.7 Verträge, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind oder werden können (z. B. Verträge mit Lieferanten und Abnehmern)
- X bestanden nicht.
- O sind in der Anlage aufgeführt.
- 3.8 Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,
- X lagen am Bilanzstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.
- O sind in der Anlage aufgeführt.
- 3.9 Die Sicherheitsstandards nach § 41 GemHKVO sind in der Dienstanweisung vom 14.06.1979 (Neufassung 15.03.2015)
- X vollständig geregelt.
- O nicht vollständig geregelt; Begründung siehe Anlage.
- 3.10 Bei der Einhaltung kam/kommt es zu folgenden Störungen:
- X keine.
- O siehe Anlage.
- 3.11 Kenntnisse darüber, dass der Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und/oder Vermögensschädigungen enthalten könnte, insbesondere solche denen eine besondere Rolle im internen Kontrollsystem zukommt oder eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten
- O habe ich Ihnen mitgeteilt.
- X sind mir nicht bekannt.
- 3.12 Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses mit Anhang und Anlagen haben könnten,

X bestanden nicht.

O habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.

Hambergen, den 01.07.2019

Der Samtgemeindebürgermeister

Reinhard Kock

9 Anlagen zum Rechenschaftsbericht

<u>Anlage</u>	<u>Seiten</u>
Ergebnis- und Finanzrechnung	30 - 41
Bilanz	42 - 43
Übertragene Haushaltsermächtigungen	44
Forderungsübersicht	45
Schuldenübersicht	46
Rückstellungsübersicht	47
Anlagenübersicht	48 - 52



Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.898.672,31	6.768.855,04	6.871.576,56	-102.721,52
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	178.611,33	204.540,88	148.600,00	55.940,88
4. + sonstige Transfererträge	35.454,46	31.521,60	30.900,00	621,60
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	110.025,43	311.240,89	316.800,00	-5.559,11
6. + privatrechtliche Entgelte	80.934,71	103.795,87	88.700,00	15.095,87
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	509.219,49	435.553,28	472.700,00	-37.146,72
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.563,99	2.838,20	2.300,00	538,20
9. + aktivierte Eigenleistungen	0,00	156,15	0,00	156,15
11. + sonstige ordentliche Erträge	163.559,52	178.826,05	182.900,00	-4.073,95
12. = Summe ordentliche Erträge	7.979.041,24	8.037.327,96	8.114.476,56	-77.148,60
13. - Aufwendungen für aktives Personal	2.899.635,14	3.072.166,88	3.196.200,00	-124.033,12
14. - Aufwendungen für Versorgung	33.004,11	29.595,46	20.300,00	9.295,46
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.127.654,19	1.193.639,27	1.412.758,50	-219.119,23
16. - Abschreibungen	760.941,11	796.878,78	701.100,00	95.778,78
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	77.589,08	72.047,93	83.300,00	-11.252,07
18. - Transferaufwendungen	2.073.174,82	2.182.192,46	2.234.600,00	-52.407,54
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	465.080,44	554.533,14	575.100,00	-20.566,86
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	7.437.078,89	7.901.053,92	8.223.358,50	-322.304,58
21. = Ordentliches Ergebnis	541.962,35	136.274,04	-108.881,94	245.155,98
22. + außerordentliche Erträge	156.591,23	202.260,50	0,00	202.260,50
23. - außerordentliche Aufwendungen	13.424,15	2.459,79	0,00	2.459,79
24. = außerordentliches Ergebnis	143.167,08	199.800,71	0,00	199.800,71
25. = Jahresergebnis	685.129,43	336.074,75	-108.881,94	444.956,69
25a.+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	66.514,03	65.867,06	78.800,00	-12.932,94
25b.- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.514,03	65.867,06	78.800,00	-12.932,94
25c.+/- Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25d.= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	685.129,43	336.074,75	-108.881,94	444.956,69

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.899.467,31	6.771.735,55	6.871.576,56	-99.841,01
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	35.985,38	31.938,32	30.900,00	1.038,32
4. + Öffentlich-rechtliche Entgelte	110.442,95	311.971,19	316.800,00	-4.828,81
5. + Privatrechtliche Entgelte	93.366,70	109.046,22	88.700,00	20.346,22
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	508.338,22	434.203,35	472.700,00	-38.496,65
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	935,00	935,00	1.200,00	-265,00
8. + Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	50,00	0,00	0,00	0,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	22.895,77	3.515,47	2.300,00	1.215,47
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.671.481,33	7.663.345,10	7.784.176,56	-120.831,46
11. - Auszahlungen für aktives Personal	2.769.258,58	2.933.059,63	3.087.600,00	-154.540,37
12. - Auszahlungen für Versorgung	19.471,11	20.753,46	20.300,00	453,46
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.142.349,08	1.105.423,60	1.412.758,50	-307.334,90
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	77.589,08	72.047,93	83.300,00	-11.252,07
15. - Transferauszahlungen	2.027.270,82	2.135.533,04	2.234.600,00	-99.066,96
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	441.197,16	542.460,09	575.100,00	-32.639,91
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.477.135,83	6.809.277,75	7.413.658,50	-604.380,75
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.194.345,50	854.067,35	370.518,06	483.549,29
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.144.142,41	52.370,88	182.860,66	-130.489,78
21. + Veräußerung von Sachvermögen	202.770,00	284.498,00	356.000,00	-71.502,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.346.912,41	336.868,88	538.860,66	-201.991,78
25. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.166,38	0,00	507.500,00	-507.500,00
26. - Baumaßnahmen	877.212,87	108.054,49	1.577.242,76	-1.469.188,27
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	142.465,87	252.088,37	483.875,00	-231.786,63
28. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	5.631,39	5.462,40	4.100,00	1.362,40
29. - Aktivierbare Zuwendungen	51.831,68	0,00	92.647,74	-92.647,74
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.085.308,19	365.605,26	2.665.365,50	-2.299.760,24
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	261.604,22	-28.736,38	-2.126.504,84	2.097.768,46
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	1.455.949,72	825.330,97	-1.755.986,78	2.581.317,75
34. + Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	134.200,00	0,00	3.483.700,00	-3.483.700,00
35. - Auszahlungen Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	447.524,84	452.691,28	470.500,00	-17.808,72
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-313.324,84	-452.691,28	3.013.200,00	-3.465.891,28
37. = Finanzmittelbestand	1.142.624,88	372.639,69	1.257.213,22	-884.573,53
38. + haushaltsunwirksame Einzahlungen	895.263,87	3.488.905,96	0,00	3.488.905,96
39. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	876.786,25	3.498.318,92	0,00	3.498.318,92
40. = Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	18.477,62	-9.412,96	0,00	-9.412,96
40a. = Saldo der Finanzrechnung	1.161.102,50	363.226,73	1.257.213,22	-893.986,49
41. + Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	-274.842,97	886.259,53	886.260,00	- - - - -
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln	886.259,53	1.249.486,26	2.143.473,22	-893.986,96

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



A. Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 32
Datum: 27.04.2020
Uhrzeit: 14:37:30

Teilhaushalte

0 Samtgemeindebürgermeister

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	990,00	0,00	-123,44	123,44
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	16.210,92	32.421,81	0,00	32.421,81
6. + privatrechtliche Entgelte	4.067,85	4.954,20	4.700,00	254,20
12. = Summe ordentliche Erträge	21.268,77	37.376,01	4.576,56	32.799,45
ordentliche Aufwendungen				
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.017,73	25.867,18	26.900,00	-1.032,82
16. - Abschreibungen	51.671,53	65.029,17	76.100,00	-11.070,83
18. - Transferaufwendungen	450,00	510,00	600,00	-90,00
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	24.506,17	34.262,04	37.100,00	-2.837,96
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	146.645,43	125.668,39	140.700,00	-15.031,61
21. = ordentliches Ergebnis	-125.376,66	-88.292,38	-136.123,44	47.831,06
22. + außerordentliche Erträge	134.100,40	195.304,49	0,00	195.304,49
23. - außerordentliche Aufwendungen	5.929,43	0,00	0,00	0,00
24. = außerordentliches Ergebnis	128.170,97	195.304,49	0,00	195.304,49
25. = Jahresergebnis	2.794,31	107.012,11	-136.123,44	243.135,55
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.364,15	5.940,75	2.800,00	3.140,75
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.364,15	-5.940,75	-2.800,00	-3.140,75
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.569,84	101.071,36	-138.923,44	239.994,80



A. Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 33
Datum: 27.04.2020
Uhrzeit: 14:37:30

Teilhaushalte

1 Stabsstellen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	3.272,16	3.181,80	3.500,00	-318,20
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	237,50	2.426,33	7.000,00	-4.573,67
16. - Abschreibungen	0,00	203,72	0,00	203,72
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	758,78	976,75	900,00	76,75
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.268,44	6.788,60	11.400,00	-4.611,40
21. = ordentliches Ergebnis	-4.268,44	-6.788,60	-11.400,00	4.611,40
25. = Jahresergebnis	-4.268,44	-6.788,60	-11.400,00	4.611,40
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	600,00	-600,00
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-600,00	600,00
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-4.268,44	-6.788,60	-12.000,00	5.211,40



A. Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 34
Datum: 27.04.2020
Uhrzeit: 14:37:30

Teilhaushalte

2 Haupt-, Bauabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.442,33	7.906,67	7.200,00	706,67
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	33.945,53	46.642,82	45.400,00	1.242,82
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	15.185,54	201.075,66	218.800,00	-17.724,34
6. + privatrechtliche Entgelte	35.495,11	45.051,32	44.000,00	1.051,32
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	217.165,04	186.952,20	214.300,00	-27.347,80
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.563,99	2.838,20	2.000,00	838,20
11. + sonstige ordentliche Erträge	161.880,31	174.900,06	181.700,00	-6.799,94
12. = Summe ordentliche Erträge	473.677,85	665.366,93	713.400,00	-48.033,07
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	1.413.864,08	1.437.932,24	1.514.700,00	-76.767,76
14. - Aufwendungen für Versorgung	29.619,11	28.899,46	20.300,00	8.599,46
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.824,36	410.079,09	529.858,50	-119.779,41
16. - Abschreibungen	183.960,18	212.619,49	181.000,00	31.619,49
18. - Transferaufwendungen	13.307,51	15.394,66	13.400,00	1.994,66
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	181.667,26	227.300,57	268.200,00	-40.899,43
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.984.242,50	2.332.225,51	2.527.458,50	-195.232,99
21. = ordentliches Ergebnis	-1.510.564,65	-1.666.858,58	-1.814.058,50	147.199,92
22. + außerordentliche Erträge	21.694,57	4.768,13	0,00	4.768,13
23. - außerordentliche Aufwendungen	5.142,10	1.822,42	0,00	1.822,42
24. = außerordentliches Ergebnis	16.552,47	2.945,71	0,00	2.945,71
25. = Jahresergebnis	-1.494.012,18	-1.663.912,87	-1.814.058,50	150.145,63
26. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	63.094,03	62.627,06	75.300,00	-12.672,94
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.414,25	33.800,75	43.000,00	-9.199,25
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	25.679,78	28.826,31	32.300,00	-3.473,69
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.468.332,40	-1.635.086,56	-1.781.758,50	146.671,94



A. Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 35
Datum: 27.04.2020
Uhrzeit: 14:37:30

Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.845.188,13	6.734.091,67	6.841.700,00	-107.608,33
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	110.393,95	112.401,70	94.300,00	18.101,70
4. + sonstige Transfererträge	35.154,46	31.543,28	30.900,00	643,28
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	9.211,96	25.513,06	9.500,00	16.013,06
6. + privatrechtliche Entgelte	17.696,73	19.711,49	20.900,00	-1.188,51
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	152.379,44	120.478,39	121.400,00	-921,61
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	300,00	-300,00
9. + aktivierte Eigenleistungen	0,00	156,15	0,00	156,15
11. + sonstige ordentliche Erträge	104,21	1.490,69	200,00	1.290,69
12. = Summe ordentliche Erträge	7.170.128,88	7.045.386,43	7.119.200,00	-73.813,57
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	1.040.904,12	1.137.524,62	1.143.200,00	-5.675,38
14. - Aufwendungen für Versorgung	3.385,00	696,00	0,00	696,00
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	652.926,63	591.374,56	676.700,00	-85.325,44
16. - Abschreibungen	394.318,96	396.742,64	322.100,00	74.642,64
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	77.589,08	72.047,93	83.300,00	-11.252,07
18. - Transferaufwendungen	2.032.843,51	2.140.100,70	2.192.600,00	-52.499,30
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	166.135,88	189.671,68	174.500,00	15.171,68
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.368.103,18	4.528.158,13	4.592.400,00	-64.241,87
21. = ordentliches Ergebnis	2.802.025,70	2.517.228,30	2.526.800,00	-9.571,70
22. + außerordentliche Erträge	796,26	0,00	0,00	0,00
23. - außerordentliche Aufwendungen	2.352,62	0,00	0,00	0,00
24. = außerordentliches Ergebnis	-1.556,36	0,00	0,00	0,00
25. = Jahresergebnis	2.800.469,34	2.517.228,30	2.526.800,00	-9.571,70
26. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.420,00	3.240,00	3.500,00	-260,00
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.405,16	21.128,75	29.600,00	-8.471,25
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-16.985,16	-17.888,75	-26.100,00	8.211,25
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.783.484,18	2.499.339,55	2.500.700,00	-1.360,45



A. Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 36
Datum: 27.04.2020
Uhrzeit: 14:37:30

Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.051,85	26.856,70	22.800,00	4.056,70
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	18.060,93	13.074,55	8.900,00	4.174,55
4. + sonstige Transfererträge	300,00	-21,68	0,00	-21,68
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	85.627,93	84.652,17	88.500,00	-3.847,83
6. + privatrechtliche Entgelte	23.675,02	34.078,86	19.100,00	14.978,86
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	139.675,01	128.122,69	137.000,00	-8.877,31
11. + sonstige ordentliche Erträge	1.575,00	2.435,30	1.000,00	1.435,30
12. = Summe ordentliche Erträge	313.965,74	289.198,59	277.300,00	11.898,59
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	441.594,78	493.528,22	534.800,00	-41.271,78
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	242.647,97	163.892,11	172.300,00	-8.407,89
16. - Abschreibungen	130.990,44	122.283,76	121.900,00	383,76
18. - Transferaufwendungen	26.573,80	26.187,10	28.000,00	-1.812,90
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	92.012,35	102.322,10	94.400,00	7.922,10
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	933.819,34	908.213,29	951.400,00	-43.186,71
21. = ordentliches Ergebnis	-619.853,60	-619.014,70	-674.100,00	55.085,30
22. + außerordentliche Erträge	0,00	2.187,88	0,00	2.187,88
23. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	637,37	0,00	637,37
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	1.550,51	0,00	1.550,51
25. = Jahresergebnis	-619.853,60	-617.464,19	-674.100,00	56.635,81
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.330,47	4.996,81	2.800,00	2.196,81
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.330,47	-4.996,81	-2.800,00	-2.196,81
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-624.184,07	-622.461,00	-676.900,00	54.439,00

*** Ende der Liste "A. Teilergebnisrechnung" ***



Teilhaushalte

0 Samtgemeindebürgermeister

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	990,00	0,00	-123,44	123,44
5. + privatrechtliche Entgelte	3.717,85	4.954,20	4.700,00	254,20
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	286,00	0,00	286,00
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.707,85	5.240,20	4.576,56	663,64
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	21.540,06	74.413,40	26.900,00	47.513,40
15. - Transferauszahlungen	450,00	510,00	600,00	-90,00
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	24.476,04	34.339,76	37.100,00	-2.760,24
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.466,10	109.263,16	64.600,00	44.663,16
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-41.758,25	-104.022,96	-60.023,44	-43.999,52
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	900.439,34	0,00	169.860,66	-169.860,66
21. + Veräußerung von Sachvermögen	202.770,00	283.698,00	356.000,00	-72.302,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.103.209,34	283.698,00	525.860,66	-242.162,66
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.166,38	0,00	15.000,00	-15.000,00
26. - Baumaßnahmen	463.668,64	7.380,79	474.921,82	-467.541,03
29. - Aktivierbare Zuwendungen	14.061,68	0,00	92.647,74	-92.647,74
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	485.896,70	7.380,79	582.569,56	-575.188,77
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	617.312,64	276.317,21	-56.708,90	333.026,11
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	575.554,39	172.294,25	-116.732,34	289.026,59



B. Teilfinanzrechnung 2016

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 38
Datum: 27.04.2020
Uhrzeit: 14:37:30

Teilhaushalte

1 Stabsstellen

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	3.272,16	3.181,80	3.500,00	-318,20
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	312,50	2.426,33	7.000,00	-4.573,67
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	807,62	922,41	900,00	22,41
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.392,28	6.530,54	11.400,00	-4.869,46
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.392,28	-6.530,54	-11.400,00	4.869,46
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.018,60	0,00	1.018,60
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.018,60	0,00	1.018,60
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.018,60	0,00	-1.018,60
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-4.392,28	-7.549,14	-11.400,00	3.850,86



Teilhaushalte

2 Haupt-, Bauabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.237,33	11.056,67	7.200,00	3.856,67
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	15.256,54	201.034,66	218.800,00	-17.765,34
5. + privatrechtliche Entgelte	40.402,98	47.012,43	44.000,00	3.012,43
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	216.283,77	185.873,35	214.300,00	-28.426,65
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	935,00	935,00	900,00	35,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	22.528,56	1.903,20	1.100,00	803,20
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	303.644,18	447.815,31	486.300,00	-38.484,69
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	1.277.450,52	1.302.830,53	1.406.100,00	-103.269,47
12. - Auszahlungen für Versorgung	19.471,11	20.753,46	20.300,00	453,46
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	239.186,44	290.714,76	529.858,50	-239.143,74
15. - Transferauszahlungen	13.307,51	15.394,66	13.400,00	1.994,66
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	180.733,79	233.039,01	268.200,00	-35.160,99
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.730.149,37	1.862.732,42	2.237.858,50	-375.126,08
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.426.505,19	-1.414.917,11	-1.751.558,50	336.641,39
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	240.003,07	31.571,81	0,00	31.571,81
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	240.003,07	31.571,81	0,00	31.571,81
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
26. - Baumaßnahmen	324.214,95	338,50	101.130,05	-100.791,55
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	58.854,49	171.006,81	212.175,00	-41.168,19
28. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	5.873,24	5.462,40	4.100,00	1.362,40
29. - Aktivierbare Zuwendungen	37.770,00	0,00	0,00	0,00
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	426.712,68	176.807,71	317.405,05	-140.597,34
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-186.709,61	-145.235,90	-317.405,05	172.169,15
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-1.613.214,80	-1.560.153,01	-2.068.963,55	508.810,54



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.845.188,13	6.734.091,67	6.841.700,00	-107.608,33
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	35.154,46	31.543,28	30.900,00	643,28
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	9.211,96	25.513,06	9.500,00	16.013,06
5. + privatrechtliche Entgelte	25.207,00	22.550,15	20.900,00	1.650,15
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	152.379,44	120.207,31	121.400,00	-1.192,69
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	300,00	-300,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	104,21	90,69	200,00	-109,31
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.067.245,20	6.933.996,16	7.024.900,00	-90.903,84
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	1.046.941,12	1.133.519,08	1.143.200,00	-9.680,92
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	650.975,53	563.205,32	676.700,00	-113.494,68
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	77.589,08	72.047,93	83.300,00	-11.252,07
15. - Transferauszahlungen	2.004.939,51	2.111.441,28	2.192.600,00	-81.158,72
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	143.844,33	173.616,17	174.500,00	-883,83
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.924.289,57	4.053.829,78	4.270.300,00	-216.470,22
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.142.955,63	2.880.166,38	2.754.600,00	125.566,38
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
26. - Baumaßnahmen	86.757,98	95.407,51	113.690,89	-18.283,38
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	65.674,79	44.739,00	84.700,00	-39.961,00
28. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	-241,85	0,00	0,00	0,00
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	152.190,92	140.146,51	198.390,89	-58.244,38
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-152.190,92	-140.146,51	-198.390,89	58.244,38
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	2.990.764,71	2.740.019,87	2.556.209,11	183.810,76
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
34. + Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	134.200,00	0,00	3.483.700,00	-3.483.700,00
35. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	447.524,84	452.691,28	470.500,00	-17.808,72
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-313.324,84	-452.691,28	3.013.200,00	-3.465.891,28
37. = Finanzmittelveränderung	2.677.439,87	2.287.328,59	5.569.409,11	-3.282.080,52



Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2015	2016	2016	2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.051,85	26.587,21	22.800,00	3.787,21
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	830,92	395,04	0,00	395,04
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	85.974,45	85.423,47	88.500,00	-3.076,53
5. + privatrechtliche Entgelte	24.038,87	34.529,44	19.100,00	15.429,44
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	139.675,01	128.122,69	137.000,00	-8.877,31
8. + Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	50,00	0,00	0,00	0,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	263,00	1.235,58	1.000,00	235,58
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	295.884,10	276.293,43	268.400,00	7.893,43
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	441.594,78	493.528,22	534.800,00	-41.271,78
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	230.334,55	174.663,79	172.300,00	2.363,79
15. - Transferauszahlungen	8.573,80	8.187,10	28.000,00	-19.812,90
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	91.335,38	100.542,74	94.400,00	6.142,74
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	771.838,51	776.921,85	829.500,00	-52.578,15
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-475.954,41	-500.628,42	-561.100,00	60.471,58
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.700,00	20.799,07	13.000,00	7.799,07
21. + Veräußerung von Sachvermögen	0,00	800,00	0,00	800,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.700,00	21.599,07	13.000,00	8.599,07
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	492.500,00	-492.500,00
26. - Baumaßnahmen	2.571,30	4.927,69	887.500,00	-882.572,31
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.936,59	35.323,96	187.000,00	-151.676,04
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.507,89	40.251,65	1.567.000,00	-1.526.748,35
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.807,89	-18.652,58	-1.554.000,00	1.535.347,42
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-492.762,30	-519.281,00	-2.115.100,00	1.595.819,00

*** Ende der Liste "B. Teilfinanzrechnung" ***



Bilanz 2016

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 42

Datum: 28.07.2020

Uhrzeit: 11:11:51

Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2015	2016
1		EUR	EUR
		2	3
1	Immaterielles Vermögen	884.274,36	869.977,12
1.2	Lizenzen	5.872,84	18.745,78
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	878.401,52	851.231,34
2	Sachvermögen	20.227.124,12	19.733.876,12
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	374.365,50	285.685,99
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	16.351.529,84	16.042.342,18
2.3	Infrastrukturvermögen	1.535.520,48	1.788.751,15
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	24.707,77	22.768,42
2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	813.594,23	766.592,02
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	785.517,40	810.305,29
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	341.888,90	17.431,07
3	Finanzvermögen	84.514,32	87.376,17
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.883,70	1.797,99
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	407,69	5.429,39
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	25.148,73	18.612,19
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	56.074,20	61.536,60
4	Liquide Mittel	2.767.003,65	2.976.070,90
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	57.917,81	30.639,71
	Bilanzsumme AKTIVA	24.020.834,26	23.697.940,02



Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2015	2016
		EUR	EUR
1		2	3
1	Nettoposition	13.371.557,69	13.568.772,95
1.1	Basis-Reinvermögen	7.652.428,04	7.652.428,04
1.1.1	Reinvermögen	7.652.428,04	7.652.428,04
1.2	Rücklagen	0,00	1.451.380,56
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	1.228.154,02
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	223.226,54
1.3	Jahresergebnis	1.451.380,56	336.074,75
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	766.251,13	0,00
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	685.129,43	336.074,75
	- ordentliches Ergebnis	541.962,35	136.274,04
	- außerordentliches Ergebnis	143.167,08	199.800,71
	(Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen: 77.481 Euro)		
1.4	Sonderposten	4.267.749,09	4.128.889,60
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.083.664,03	4.128.889,60
1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	184.085,06	0,00
2	Schulden	6.600.050,62	6.053.813,94
2.1	Geldschulden	6.573.769,38	5.966.918,62
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	4.693.025,26	4.240.333,98
2.1.3	Liquiditätskredite	1.880.744,12	1.726.584,64
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.854,32	3.462,14
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	28.135,56	83.433,18
2.5.1	Durchlaufende Posten	31.960,08	17.744,23
2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	31.960,08	17.744,23
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	-3.824,52	65.688,95
3	Rückstellungen	4.049.225,95	4.075.353,13
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	3.284.834,00	3.296.225,00
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	458.887,95	400.889,71
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	21.100,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	25.704,00	18.386,00
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	7.800,00	0,00
3.8	Andere Rückstellungen	272.000,00	338.752,42
	Bilanzsumme PASSIVA	24.020.834,26	23.697.940,02

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

1. Haushaltsreste: 1.473.315 Euro
2. Bürgschaften: 0 Euro
3. Gewährleistungsverträge: 0 Euro
4. in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen: 0 Euro
5. Verpflichtungsermächtigungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften: 0 Euro
6. über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge: 0 Euro



Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2016

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 44

Datum: 27.04.2020

Uhrzeit: 14:37:30

I. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen

Produkt		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
31320	Leistungen nach dem AsylbLG Soziale Betreuung der Flüchtlinge und Asylbewerber	8.475,53	0,00	8.475,53
42400	Hallenbad Hambergen	69.005,60	0,00	69.005,60
Summe		77.481,13	0,00	77.481,13

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen

Produkt		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
11106	Innere Verwaltung	188.800,58	0,00	188.800,58
12201	Ordnungsaufgaben	25.072,31	0,00	25.072,31
12600	Feuerwehr	144.382,72	0,00	144.382,72
21800	Gesamtschule am Wällenberg	74.740,75	0,00	74.740,75
54100	Straßen, Wege, Plätze	91.130,05	0,00	91.130,05
57100	Wirtschaftsförderung	949.188,77	0,00	949.188,77
Summe		1.473.315,18	0,00	1.473.315,18

*** Ende der Liste "Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen" ***



Forderungsübersicht 2016

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 45
Datum: 27.04.2020
Uhrzeit: 14:37:30

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2016	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2015	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.797,99	1.797,99	0,00	0,00	2.883,70	-1.085,71
2. Forderungen aus Transferleistungen	5.429,39	5.429,39	0,00	0,00	407,69	5.021,70
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	18.612,19	18.612,19	0,00	0,00	25.148,73	-6.536,54
Summe	25.839,57	25.839,57	0,00	0,00	28.440,12	-2.600,55

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***



Art der Schulden 1	Gesamtbetrag am 31.12.2016	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2015	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	5.966.918,62	5.966.918,62	0,00	0,00	6.573.769,38	-606.850,76
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	4.240.333,98	4.240.333,98	0,00	0,00	4.693.025,26	-452.691,28
1.3 Liquiditätskredite	1.726.584,64	1.726.584,64	0,00	0,00	1.880.744,12	-154.159,48
1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.462,14	3.462,14	0,00	0,00	-1.854,32	5.316,46
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	83.433,18	83.433,18	0,00	0,00	28.135,56	55.297,62
Summe	6.053.813,94	6.053.813,94	0,00	0,00	6.600.050,62	-546.236,68

*** Ende der Liste "Schuldenübersicht" ***

Rückstellungsübersicht 2016

Seite 47

Samtgemeinde Hambergen

Bilanzposten		Grund	Stand	Bewegungen im Haushaltsjahr			Endbestand	davon mit Restlaufzeit		
3	28	Rückstellungen	31.12. H.-Jahr	Zuführung	Inanspruchnahme	Auflösung	31.12. Vorjahr	bis zu 1 Jahr	Über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
3.1	281	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen								
	2811	Pensionsrückstellungen	2.914.485,00	-	-	16.195,00	2.930.680,00			
	2812	Beihilferückstellungen	381.740,00	27.586,00	-	-	354.154,00			
3.2	282	Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen								
	2821	Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	71.371,60	-	9.666,14	-	81.037,74			
	2822	Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden	211.145,76	12.438,52	-	-	198.707,24			
	2823	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	85.535,63	-	-	61.606,91	147.142,54			
	2824	Sonstige Rückstellungen für leistungsorientierte Entgelte (LOB)	32.836,72	836,30	-	-	32.000,42			
3.3	283	Instandhaltungsrückstellungen								
	2831	Instandhaltungsrückstellungen	21.100,00	21.100,00	-	-	-			
3.4	284	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
	2841	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
3.5	285	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
	2851	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
3.6	286	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen								
	2861	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	18.386,00	18.386,00	25.704,00	-	25.704,00			
	2862	Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse								
3.7	287	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren								
	2871	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	-	-	7.800,00	-	7.800,00			
3.8	289	Andere Rückstellungen								
	2891	Andere Rückstellungen								
		11108.4431 Prüfungsgebühren	112.000,00	23.000,00	7.000,00	-	96.000,00			
		11110.4452 Zuweisung PK Klimaschutz-Teilkonzept	2.975,00	2.975,00	-	-	-			
		21800.4312 Zuweisungen an Gemeinden	59.700,00	31.800,00	29.000,00	-	56.900,00			
		21103.4318 Betriebskosten Schulanfängerbetreuung	7.000,00	7.000,00	-	-	-			
		54100.4211 AbrissBahnhof Lübberstedt	60.000,00	60.000,00	-	-	-			
		36205.4312 Zuweisung Gem. Hambergen Jugendarbeit	36.000,00	-	-	-	36.000,00			
	2891500	Linksabbiegespur B74 Gewerbegebiet	-	-	48.200,00	-	48.200,00			
	2891501	Betriebskosten Kindertagesstätten	61.077,42	26.177,42	-	-	34.900,00			
		Summen	4.075.353,13	231.299,24	127.370,14	77.801,91	4.049.225,94			



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 27.04.2020 / 14:47:50
 erstellt von: Marco Ehrichs
 erstellt für: 00 Samtgemeinde Hambergen
 Haushaltsjahr: 2016

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0025000 - DV-Software	76.074,70	18.355,75	0,00	0,00	94.430,45	70.201,86	5.482,81	0,00	0,00	75.684,67	18.745,78	5.872,84
0040000 - Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	206.253,86	0,00	0,00	0,00	206.253,86	88.569,48	27.170,18	0,00	0,00	115.739,66	90.514,20	117.684,38
0042000 - Kreisschulbaukasse (Anteil am Gesamtvermögen)	760.717,14	0,00	0,00	0,00	760.717,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	760.717,14	760.717,14
0130000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten	23.214,08	0,00	0,00	0,00	23.214,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.214,08	23.214,08
0190000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	93.108,20	0,00	0,00	0,00	93.108,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	93.108,20	93.108,20
0190010 - Gewerbegrundstücke	258.043,22	0,00	88.679,51	0,00	169.363,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	169.363,71	258.043,22
0211000 - Grund und Boden bei Wohnbauten	66.162,74	0,00	0,00	0,00	66.162,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66.162,74	66.162,74
0212000 - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten	200.309,05	0,00	0,00	0,00	200.309,05	84.179,33	4.059,84	0,00	0,00	88.239,17	112.069,88	116.129,72
0231000 - Grund und Boden mit Schulen	748.816,25	0,00	0,00	0,00	748.816,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	748.816,25	748.816,25
0232000 - Gebäude, Aufbauten bei Schulen	13.780.173,65	93.879,63	0,00	0,00	13.874.053,28	3.291.391,23	288.515,96	0,00	0,00	3.579.907,19	10.294.146,09	10.488.782,42
0242000 - Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit-, Gartenanlagen	3.073.813,58	0,00	0,00	0,00	3.073.813,58	665.834,43	58.416,85	0,00	0,00	724.251,28	2.349.562,30	2.407.979,15
0251000 - Grund und Boden für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	235.584,49	0,00	0,00	0,00	235.584,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	235.584,49	235.584,49
0252000 - Gebäude und Aufbauten für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	1.457.206,64	0,00	0,00	0,00	1.457.206,64	350.185,73	32.894,30	0,00	0,00	383.080,03	1.074.126,61	1.107.020,91

Legende: Alle währungsrelevanten Werte in EUR



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 27.04.2020 / 14:47:51
 erstellt von: Marco Ehrichs
 erstellt für: 00 Samtgemeinde Hambergen
 Haushaltsjahr: 2016

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0291000 - Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	122.239,67	0,00	0,00	0,00	122.239,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	122.239,67	122.239,67
0292000 - Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	1.669.067,58	0,00	0,00	0,00	1.669.067,58	610.253,09	19.180,34	0,00	0,00	629.433,43	1.039.634,15	1.058.814,49
0310000 - Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	75.986,17	0,00	0,00	0,00	75.986,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.986,17	75.986,17
0341000 - Grund und Boden für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	11.694,12	0,00	0,00	0,00	11.694,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.694,12	11.694,12
0342000 - Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	223.444,10	0,00	0,00	42.933,21	266.377,31	2.845,41	4.924,03	0,00	0,00	7.769,44	258.607,87	220.598,69
0350000 - Straßen, Wege, Plätze, Verkehrskontrollanlagen	1.890.274,51	7.719,29	0,00	269.607,57	2.167.601,37	680.026,55	86.029,95	0,00	0,00	766.056,50	1.401.544,87	1.210.247,96
0390000 - Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	30.536,38	0,00	0,00	26.164,49	56.700,87	13.542,84	2.239,91	0,00	0,00	15.782,75	40.918,12	16.993,54
0410000 - Bauten auf fremden Grund und Boden	35.746,42	0,00	0,00	0,00	35.746,42	11.038,65	1.939,35	0,00	0,00	12.978,00	22.768,42	24.707,77
0610000 - Fahrzeuge	1.921.750,34	32.043,10	0,00	0,00	1.953.793,44	1.130.482,92	84.615,69	0,00	0,00	1.215.098,61	738.694,83	791.267,42
0620000 - Maschinen und technische Anlagen	83.966,29	12.262,95	0,00	0,00	96.229,24	61.639,48	6.692,57	0,00	0,00	68.332,05	27.897,19	22.326,81
0710000 - Betriebsvorrichtungen	452.873,20	9.495,20	0,00	0,00	462.368,40	222.020,61	24.107,37	0,00	0,00	246.127,98	216.240,42	230.852,59
0720000 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	834.215,60	90.153,16	0,00	1.909,14	926.277,90	444.903,97	58.326,53	0,00	0,00	503.230,50	423.047,40	389.311,63



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 27.04.2020 / 14:47:51
 erstellt von: Marco Ehrichs
 erstellt für: 00 Samtgemeinde Hambergen
 Haushaltsjahr: 2016

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0750000 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0752010 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	62.854,70	0,00	0,00	0,00	62.854,70	62.837,70	0,00	0,00	0,00	62.837,70	17,00	17,00
0752011 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	47.648,03	0,00	0,00	0,00	47.648,03	47.636,03	0,00	0,00	0,00	47.636,03	12,00	12,00
0752012 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	101.014,06	0,00	0,00	0,00	101.014,06	80.811,27	20.187,79	0,00	0,00	100.999,06	15,00	20.202,79
0752013 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	56.753,91	0,00	0,00	0,00	56.753,91	34.052,38	11.350,81	0,00	0,00	45.403,19	11.350,72	22.701,53
0752014 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	69.894,82	0,00	0,00	0,00	69.894,82	27.957,95	13.978,99	0,00	0,00	41.936,94	27.957,88	41.936,87
0752015 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	98.936,27	0,00	0,00	0,00	98.936,27	18.454,28	19.787,24	0,00	0,00	38.241,52	60.694,75	80.481,99
0752016 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	88.711,41	0,00	0,00	88.711,41	0,00	17.742,29	0,00	0,00	17.742,29	70.969,12	0,00



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 27.04.2020 / 14:47:52
 erstellt von: Marco Ehrichs
 erstellt für: 00 Samtgemeinde Hambergen
 Haushaltsjahr: 2016

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0753011 - Sammelposten aus geschenktem Vermögen	215,73	0,00	0,00	0,00	215,73	214,73	0,00	0,00	0,00	214,73	1,00	1,00
0910000 - Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0911000 - Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen über € 1.000	0,00	10.982,47	0,00	0,00	10.982,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.982,47	0,00
0960000 - Anlagen im Bau	340.614,41	0,00	0,00	-340.614,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	340.614,41
0961000 - Anlagen im Bau - Hochbau	1.274,49	5.174,11	0,00	0,00	6.448,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.448,60	1.274,49
0962000 - Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1661100 - Zuführung Versorgungsrücklage aktive Bedienstete	21.905,81	1.828,00	0,00	0,00	23.733,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.733,81	21.905,81
1661200 - Zuführung Versorgungsrücklage Versorgungsempfänger	34.168,39	3.784,23	149,83	0,00	37.802,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.802,79	34.168,39
2001001 - Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	-53.402,11	0,00	0,00	0,00	-53.402,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-53.402,11	-53.402,11
2111000 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	-6.136.407,09	-51.024,03	0,00	0,00	-6.187.431,12	-2.267.153,44	-172.458,59	0,00	0,00	-2.439.612,03	-3.747.819,09	-3.869.253,65
2111080 - Sonderposten aus gespendeten/geschenkten Vermögensgegenständen	-21.178,63	-6.973,87	0,00	0,00	-28.152,50	-11.743,80	-3.921,50	0,00	0,00	-15.665,30	-12.487,20	-9.434,83
2111100 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Land	-204.578,56	0,00	0,00	-184.085,06	-388.663,62	-70.651,30	-17.322,49	0,00	0,00	-87.973,79	-300.689,83	-133.927,26



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 27.04.2020 / 14:47:52
 erstellt von: Marco Ehrichs
 erstellt für: 00 Samtgemeinde Hambergen
 Haushaltsjahr: 2016

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2111200 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Gemeinden	-121.543,41	0,00	0,00	0,00	-121.543,41	-86.294,96	-1.068,11	0,00	0,00	-87.363,07	-34.180,34	-35.248,45
2111300 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Zweckverbände und dergl.	-32.498,64	0,00	0,00	0,00	-32.498,64	-11.872,21	-1.457,93	0,00	0,00	-13.330,14	-19.168,50	-20.626,43
2111800 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Übrige Bereiche	-18.687,63	-326,85	0,00	0,00	-19.014,48	-16.558,09	-206,56	0,00	0,00	-16.764,65	-2.249,83	-2.129,54
2112000 - Sonderposten für Sammelposten	-33.409,52	-7.356,64	0,00	0,00	-40.766,16	-20.765,65	-7.905,70	0,00	0,00	-28.671,35	-12.094,81	-12.643,87
2112800 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen für SoPo, Übrige Bereiche	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.000,00	-600,00	-200,00	0,00	0,00	-800,00	-200,00	-400,00
2150000 - Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	-184.085,06	0,00	0,00	184.085,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-184.085,06
Gesamt	22.359.761,95	308.707,91	88.829,34	0,00	22.579.640,52	5.513.440,47	583.101,92	0,00	0,00	6.096.542,39	16.483.098,13	16.846.321,48